

# Mein Tag: von aufstehen bis schlafen gehen

## Über seinen Tagesablauf sprechen

Ein Beitrag von Frank Plein, Straubenhardt

Illustriert von Julia Lenzmann, Stuttgart, und Oliver Wetterauer, Stuttgart



© Thinkstock/iStock

- W** – Tätigkeiten im Tagesablauf
- Tageszeiten
- Freizeitaktivitäten
- Verlauf und Dauer einer Aktivität beschreiben
- sich verabreden
  
- G** – Präpositionen der Zeit: *vor, nach, um, von, bis*
- Zeitadverbien: *zuerst, dann, danach*
- reflexive Verben
- Steigerung *gern/lieber/am liebsten*

# Die Materialien auf einen Blick

## 1 Wortschatz einführen

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 01	Der Tag – Wimmelbild	W bekannten Wortschatz aktivieren
M 02	Der Tag: morgens und mittags	W Tätigkeiten im Tagesablauf
M 03	Der Tag: nachmittags und abends	W Tätigkeiten im Tagesablauf
M 04	Von morgens bis abends – die Tageszeiten	W Tätigkeiten im Tagesablauf W Tageszeiten
M 05	Ich kenne mich aus! – Reflexive Verben	W Tätigkeiten im Tagesablauf G reflexive Verben

## 2 Wortschatz üben und anwenden

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 06	Natalias Tagesablauf	W Tätigkeiten im Tagesablauf G reflexive Verben G Zeitadverbien <i>zuerst – dann – danach</i>
M 07	Zuerst – dann – danach	W Tätigkeiten im Tagesablauf G reflexive Verben G Zeitadverbien <i>zuerst – dann – danach</i>
M 08	Aktivitäten in der Freizeit	W Freizeitaktivitäten
M 09	Meine Freizeit: gern – lieber – am liebsten	W Freizeitaktivitäten G Steigerung von <i>gern</i>
M 10	Top Ten: Das machen Teenager am liebsten	W Freizeitaktivitäten G Steigerung von <i>gern</i>
M 11	Das dauert! – Von Anfang bis Ende	W Verlauf/Dauer einer Aktivität W Freizeitaktivitäten G Verben im Präsens
M 12	Die Zeit: <i>vor</i> und <i>nach</i>	W Tätigkeiten im Tagesablauf
M 13	Die Zeit: <i>um</i> und <i>von ... bis</i>	W Freizeitaktivitäten G Präpositionen der Zeit
M 14	Das ist mein Tag – Jakub erzählt	W Tätigkeiten im Tagesablauf W Freizeitaktivitäten
M 15	Hast du Lust, ins Kino zu gehen? – Sich verabreden	W sich verabreden
M 16	Einmal durch den Tag – der Spielplan	W Wortfeld „Tagesablauf“ G <i>zuerst – dann – danach</i>
M 17	So geht das Spiel: Team Rot	G Steigerung von <i>gern</i> G Präpositionen der Zeit
M 18	So geht das Spiel: Team Blau	

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 19	Lesetext A – Timos Tag: Heute ist nichts normal!	<b>W</b> Wortfeld „Tagesablauf“ <b>G</b> (reflexive) Verben im Präsens
M 20	Timos Tag – Aufgaben zu Lesetext A	
M 21	Lesetext B – der Schulroboter	<b>W</b> Wortfeld „Tagesablauf“ <b>W</b> Kleidungsstücke <b>G</b> (reflexive) Verben im Präsens <b>G</b> Perfekt
M 22	Der Schulroboter – Aufgaben zu Lesetext B	

### 3 Test und Selbsteinschätzung

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 23	Bist du fit? – Der Tag	<b>W</b> Wortfeld „Tagesablauf“ <b>G</b> Zeitadverbien <b>G</b> Präpositionen der Zeit <b>G</b> Steigerung von <i>gern</i> <b>G</b> (reflexive) Verben im Präsens
M 24	Das kann ich! – Der Tag	

### 4 Wortschatzliste

Material	Materialtitel	Wortschatz und Grammatik
M 25	Meine Wortschatzliste – der Tag	<b>W</b> Wortfeld „Tagesablauf“

Die Lösungen zu den Materialien finden Sie ab Seite 33.

#### Legende

-  kennzeichnet Audiomaterial im Downloadportal [daz-downloads.raabe.de](http://daz-downloads.raabe.de)
-  kennzeichnet Extra-Übungsmaterial im Downloadportal [daz-downloads.raabe.de](http://daz-downloads.raabe.de)
- W** kennzeichnet den behandelten Wortschatz
- G** kennzeichnet die behandelte Grammatik

## So setzen Sie die Materialien ein

### Einstieg mit dem Wimmelbild

Mit dem Wimmelbild (M 01) schaffen Sie einen Sprech Anlass. Die Schüler\* aktivieren und verknüpfen bereits bekanntes Vokabular und werden zum freien Sprechen angeregt.

**Sprech Anlass**

Geben Sie den Schülern durch folgende Fragen Impulse:

- Was kennst du schon?
- Was ist rechts/links/oben/unten im Bild?
- Was ist neben/hinter/vor ...?
- Was macht der Junge/das Mädchen?
- Welche Gegenstände siehst du?

**Fragen  
zum Bild**

Da das Wimmelbild einige Szenen aus dem Wortfeld „im Haus“ beinhaltet, die auch für das Thema „Tagesablauf“ hilfreich sind, können Sie den Schülern zur Wortschatzaktivierung folgenden Lerntipp geben:

Welche Wörter kennst du zum Wortfeld „im Haus“? Mache eine Mindmap. Schreibe Substantive und Verben auf.

**Lerntipp**



\* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird nur die maskuline Form „Schüler“ verwendet.

### Hinweise zu einzelnen Materialien

Lassen Sie die Schüler ein Plakat zu ihrem Tagesablauf erstellen. Dabei können die Jugendlichen ihren Tagesablauf einen Tag lang z. B. mit Fotos dokumentieren und diese auf das Plakat kleben. So entsteht eine Bildergalerie aller Schüler der Klasse. Als vertiefende Übung können sich die Schüler das Plakat eines Mitschülers aussuchen und in der 3. Person Singular über seinen Tagesablauf berichten.

**Den eigenen  
Tagesablauf  
dokumentieren  
(M 04)**

Fragen Sie die Schüler, ob es auch in ihrer Sprache reflexive Verben gibt und wie diese gebildet werden. So machen Sie das vergleichsweise trockene Thema anschaulich und beziehen das Vorwissen der Schüler mit ein. Im Russischen z. B. wird das Reflexivpronomen angehängt (z. B. *anziehen: odewat, sich anziehen: odewat-sja*). Keine reflexiven Verben und reflexive Pronomen gibt es hingegen im Arabischen (z. B. *yufrahu: er freut statt er freut sich*).

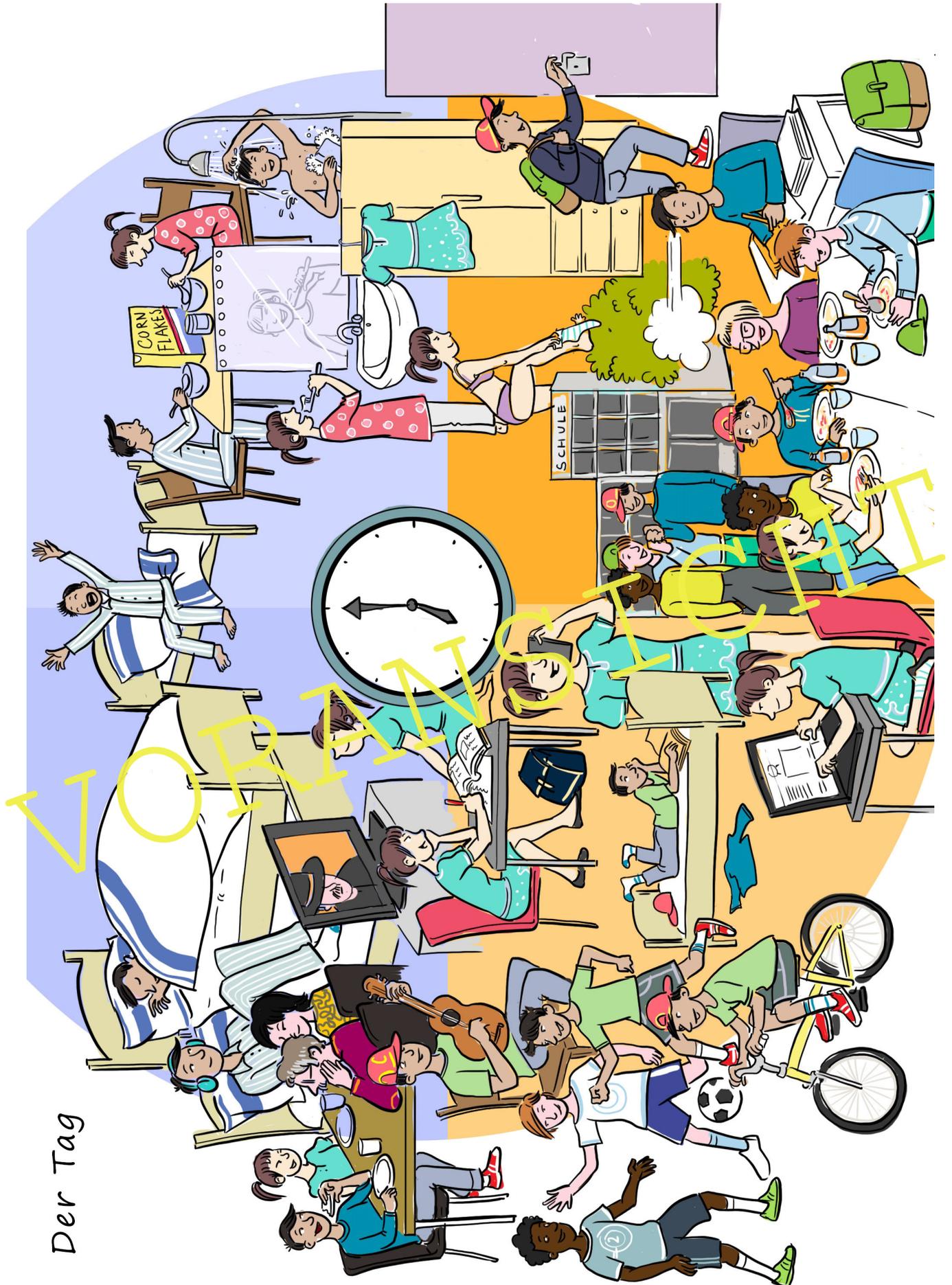
**Reflexive  
Verben (M 05)**

In Aufgabe 2 kommen Nahrungsmittel und Kleidungsstücke vor. Sollten diese noch nicht bekannt sein, helfen die Bilder beim Verständnis. Für die Partnerübung (Aufgabe 3) können Sie weitere Wortfelder vorgeben und so bekannten Wortschatz wiederholen, z. B. Schulsachen (*Ich packe meine Schultasche. Zuerst packe ich mein Mäppchen ein. Dann ...*) oder Orte in der Stadt (*Ich gehe in die Stadt. Zuerst gehe ich zum Bäcker. Dann ...*).

**Zeitadverbien  
anhand  
weiterer  
Wortfelder  
üben (M 07)**

Bringen Sie Bewegung in den Unterricht und lassen Sie die Schüler die Steigerung von *gern* mit einem Ballspiel einüben: Schüler A sagt, was er gern macht, bildet also einen Satz mit *gern*. Dann wirft er den Ball einem Schüler B zu. Dieser sagt, was er lieber macht als A. Schüler C sagt, was er am liebsten macht. Der vierte Schüler bildet wieder einen Satz mit *gern*.

**Bewegungsspiel  
zu *gern*  
– *lieber* – *am  
liebsten* (M 09)**



# Der Tag: nachmittags und abends

## 1 Nachmittags



sich mit Freunden treffen  
er trifft sich mit Freunden



Hausaufgaben machen  
er macht Hausaufgaben



Sport machen der Sport  
er macht Sport



im Internet surfen das Internet

## 2 Abends und nachts



zu Abend essen das Abendessen  
er isst zu Abend



fernsehen er sieht fern



ins Bett gehen sie geht ins Bett



schlafen sie schläft

## 3 Finde die Substantive in der Wortschlange.

SPORT | UFFFEUNDETU | HAUSAUFGABEN | OLBETTDXABEND | OINTERNET

## 4 Welches verb gehört zum Substantiv? Schreibe auf.

gehen – essen – machen – surfen – sich treffen

Sport machen,

## 5 Was passt zusammen? Verbinde.

Um 6:30 Uhr klingelt  
Ich stehe auf,  
Um 7:25 Uhr fahre ich  
Der Unterricht  
Um 12 Uhr gehe ich in die Kantine  
Um 14 Uhr, nach der Schule,  
Nachmittags  
Um 19 Uhr  
Um 21:30 Uhr gehe ich ins Bett,

mache ich meine Hausaufgaben.  
treffe ich mich mit Freunden.  
dusche und ziehe mich an.  
beginnt um 7:50 Uhr.  
lese ein bisschen und schlafe dann.  
der Wecker.  
esse ich mit meiner Familie zu Abend.  
und esse zu Mittag.  
mit dem Bus zur Schule.

# Meine Freizeit: gern – lieber – am liebsten

**G**

**Die Steigerung von gern**

Du kennst schon das Wort *gern*.  
Die Steigerungen von *gern* sind *lieber (als)* und *am liebsten*.

gern      lieber (als)      am liebsten

Ich esse **gern** Kuchen.

Ich esse **lieber** Schokolade.  
Schokolade esse ich **lieber als** Kuchen.

Eis esse ich **am liebsten**.  
**Am liebsten** esse ich Eis.

Am liebsten steht oft am Anfang des Satzes.

1 **Setze ein: gern – lieber – am liebsten**

- a) Spielst du \_\_\_\_\_ Fußball?  
Ja, aber ich spiele \_\_\_\_\_ Computerspiele.
- b) Hörst du viel Musik? Was hörst du \_\_\_\_\_ : Pop oder Hip-Hop ?  
Pop ist OK, aber \_\_\_\_\_ mag ich Hip-Hop.
- c) Geht dein Bruder \_\_\_\_\_ ins Schwimmbad?  
Nein, er geht \_\_\_\_\_ ins Kino.

2 **Höre zu. Was machen die Jugendlichen gern? Was machen sie am liebsten? Schreibe in die Tabelle.**



Track 02

Name	gern	am liebsten
Aziz		
Samira		
Alexandra		
Boris		

3 **Was machst du in deiner Freizeit? Bilde Sätze mit *gern – lieber – am liebsten*. Was machst du nicht gern?**

# Die Zeit: *um* und *von ... bis*



## Präpositionen der Zeit: *um* und *von ... bis*

Wie lange dauert der Unterricht?

Der Unterricht beginnt **um** 8 Uhr. Der Unterricht ist **um** 13 Uhr zu Ende.

Der Unterricht dauert **von** 8 Uhr **bis** 13 Uhr.



**von** 7:45 Uhr



**bis** 13 Uhr

Die Präposition **um** beschreibt einen **Zeitpunkt (Wann?)**.

Die Präpositionen **von ... bis** beschreiben eine **Dauer (Wie lange?)**.

Zum Beispiel: der Unterricht, die Fahrt, das Essen, das Training, das Fußballspiel



## 1 Um 6:20 Uhr steht Yassir auf. Und dann?

Frage deinen Partner. Fülle die Lücken.

Dann fragt dein Partner dich.

Partner A: Was macht Yassir von 6:20 Uhr bis 6:30 Uhr?

Partner B: Yassir duscht von 6:20 Uhr bis 6:30 Uhr.



Klicke hier um!

Partner A		Partner B	
6:20	aufstehen	6:20	aufstehen
6:20–6:30		6:20–6:30	duschen
6:50–7:10	frühstücken	6:50–7:10	
7:50–13:00		7:50–13:00	Unterricht haben
13:20–13:50	zu Mittag essen	13:20–13:50	
15:00–16:30		15:00–16:30	Fußball spielen
16:30–18:00	Hausaufgaben machen	16:30–18:00	
18:00–18:30		18:00–18:30	zu Abend essen
18:30–21:00	im Internet surfen	18:30–21:00	
21:15–22:00		21:15–22:00	lesen
22:00	ins Bett gehen	22:00	

## 2 Wie ist dein Tagesablauf? Mache eine Liste wie Yassir. Schreibe dann Sätze.

# Das ist mein Tag – Jakob erzählt

**1 Höre zu. Sind die Sätze richtig oder falsch? Kreuze an. Korrigiere die falschen Sätze.**



Track 03

- |   | richtig                  | falsch                              |
|---|--------------------------|-------------------------------------|
| a) Jakob erzählt von <sup>seinem Tag</sup> <del>seinen Ferien</del> .               | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| b) Zuerst frühstückt Jakob. Dann putzt er sich die Zähne, duscht und zieht sich an. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| c) Jakob fährt mit dem Bus zur Schule.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| d) Jakob wohnt in der Stadt.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| e) Der Unterricht beginnt um 8 Uhr.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| f) Jakob spielt am liebsten Fußball.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| g) Jakubs Familie kommt aus Russland.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

**2 Beantworte die Fragen. Schreibe ins Heft.**

- a) Um wieviel Uhr steht Jakob auf?
- b) Welches Fach mag Jakob lieber: Mathe oder Englisch?
- c) Wie heißen Jakubs Freunde?
- d) Hat Jakob jeden Nachmittag frei?
- e) Was macht Jakob abends am liebsten?
- f) Warum übt Jakob viel Gitarre?

**3 Welches Wort aus dem Text passt zum Bild? Schreibe das Wort auf die Linie.**



© Colourbox

**4 Und du? Wann fängt die Schule an? Was machst du nachmittags? Was machst du abends? Schreibe einen Text über deinen Tag.**